

Pfarrbrief



Hauptstraße 52 • 65760 Eschborn
☎ 0 61 96-4 40 18 • FAX 0 61 96-4 45 61
✉ mail@christkoenigeschborn.de

Nr. 14 12.08. - 27.08.2017

Gemeindesonntag zum Start in die neue Saison
am **13. August 2017** im Ev. Gemeindehaus
um **11:30 Uhr Gottesdienst** - es spielt die Rhythmusgruppe.

Danach ist viel Zeit für Gespräche, Kaffeetrinken,
Frühschoppen, Mittagessen und den Einkauf im **Eine-Welt-Laden**.



Am 19. / 20. August findet die diesjährige **Vater-Kind-Radtour** nach Mainz statt. Vielen Dank an die Organisatoren Holger Lück und André Mutter!
Ihre Einladung stieß auf große Resonanz. So wünschen wir der Vater-Kind-Gruppe schönes Fahrrad-Wetter, gute Stimmung, tolle Erlebnisse unterwegs und eine möglichst pannenfreie Fahrt. G. v. Melle

Pax christi Diözesan-Konferenz

der Diözesen Limburg und Mainz in Bingen

Freitag-Samstag 18./19. August 2017



Alle pax-christi-Mitglieder bekamen vor geraumer Zeit eine persönliche Einladung. Es wäre gut, wenn einige hinfahren würden. Eine solche Mitgliederversammlung lebt von der Anwesenheit der Mitglieder!



Romero 100 Jahre

Am 15. August wäre Erzbischof Romero 100 Jahre alt. Zum 100. Geburtstag des 1980 ermordeten Erzbischofs Oscar Arnulfo Romero hat die katholische Kirche in El Salvador ein Jubeljahr für ihren ersten Seligen ausgerufen. Die Heiligsprechung steht noch aus, man erhofft sie sich noch 2018!

Erzbischof Romero, geboren am 15. August 1917, wurde im Mai 2015 als Märtyrer seliggesprochen. Die Heiligsprechung liegt nun im Vatikan und hängt von der Bestätigung eines Wunders ab. Am 24. März 1980 war Romero während eines Gottesdienstes von Unbekannten erschossen worden. Durch seinen Einsatz für die Armen hatte der Erzbischof den Hass reaktionärer Kreise auf sich gezogen.

Als Auftraggeber des Mordes stehen Militärs im Verdacht; die Hintergründe wurden jedoch nie vollständig geklärt. Im anschließenden Bürgerkrieg zwischen Sicherheitskräften, rechten Todesschwadronen und linksgerichteten Guerillagruppen kamen bis 1992 in El Salvador rund 75.000 Menschen ums Leben.

Erzbischof Escobar hat die Behörden seines Landes aufgerufen, die rechtlichen Bedingungen so zu verändern, dass die Opfer des Bürgerkrieges und ihre Familien endlich Gerechtigkeit erfahren könnten. „Die Wunden der Opfer des Krieges bluten noch immer“. Die Vorgänge von 1980 bis 1992 seien Verbrechen gegen die Menschlichkeit gewesen.

Ebenso gelte es laut Escobar auch Vergötterung des Geldes, den Individualismus, den sozialen Ausschluss vieler und die Straflosigkeit im Land zu bekämpfen; es seien dies Gründe für die „Geisel“ der überbordenden Gewalt der Gegenwart.
(aus: religion.ORF.at/KAP)

Die Freunde in Madre de los Pobres werden den Festgottesdienst und die Feierlichkeiten sicher sehr intensiv mitfeiern. Wir freuen uns mit ihnen und den Menschen in El Salvador, denen das Gedenken an Romero große Hoffnung gibt.

**Gedenkgottesdienst Erzbischof Romero zum 100. Geburtstag
am Donnerstag, 24.8.2017 im Frankfurter Dom
mit anschließendem Abend der Begegnung im Haus am Dom. ili**

Die Salvador-Kommission

hat zur Einweihung unserer Kirche mit Gemeindezentrum Yanira aus unserer Partnergemeinde eingeladen. Sie ist eine sehr engagierte Frau aus Madre de los Pobres und wir finden, es muss einfach jemand von dort dabei sein wenn wir unser neues Haus einweihen. Barbara Häbel und ich waren seinerzeit auch in San Salvador zur Einweihung ihrer Kirche.

Die Vorbereitung für die **Reise der Pfadfinderleiterinnen und Leiter** in unsere Partnergemeinde im Dezember, wird jetzt nach den Sommerunternehmen so richtig Fahrt aufnehmen. Sie suchen immer noch Spender, die ihre Reise unterstützen. Sie haben im Internet eine Spendenaktion gestartet: ‚fundraising‘ genannt. Wenn sie sich das Werbevideo ansehen möchten, bitte hier: generosity.com/community-fundraising/el-salvador-germany-youth-exchange-program. ili

Die KoGA

unterstützt die Stellungnahme des BDKJ und der DPSG, die sie anlässlich des Ökumenischen Hearings zur Bundestagswahl am 16.8.17 an die Veranstalter Kath. Bezirk, Kath. Erwachsenenbildung, Caritasverband, Evangelisches Dekanat Kronberg und diakonisches Werk geschrieben hat. Die Stellungnahme können Sie in den gelben Seiten dieses Pfarrbriefes lesen!

Wir sehen, dass man sich mit der AfD auseinandersetzen muss. Aber ob das auf dem eigenen Podium geschehen soll, darüber kann man sehr unterschiedlicher Meinung sein. Ihnen Raum zur Darstellung zu geben, ist für uns kein gutes Gefühl. Gut, dass die jungen Leute von BDKJ und DPSG sich zu Wort melden und in die Auseinandersetzung eingreifen! Dafür danken wir Euch als Christen in der KoGA sehr. Wir werden aufmerksam an dem Abend teilnehmen.

Wir als KoGA unterstreichen den Satz aus der Stellungnahme ausdrücklich: „Die AfD ist eine rechtspopulistische Partei, deren grundlegende Positionen nicht mit christlichen Werten vereinbar sind und die dem widersprechen, wofür wir Jugendverbände stehen.“ Und wir als KoGA auch! ili

Gedenken an Hildegard Senfft von Pilsach



Wir verabschieden uns von Frau von Senfft. Sie war viele Jahre in unserer Christkönigsgemeinde engagiert. Im Erstkommunionkurs als Katechetin stieg sie ein, dann wechselte sie die Altersstufe und übernahm zusammen mit Frau Brigitte Jäger die Begleitung des Altenclubs. Viele Jahre gestalteten sie zusammen auch mit Inge Schick die Treffen der älteren Gemeindemitglieder. Die mütterliche Fürsorge und das liebevolle Miteinander sind auch der Herzlichkeit von Hildegard geschuldet. Ein freundschaftliches miteinander verband Leitungsteam und Mitglieder des Altenclubs. Freundschaft bedeutete ihr viel. So sind

Hildegard und ich und unsere Familien seit unserer Jugendzeit und unserer Jugendarbeit in St. Josef Bornheim miteinander verbunden. Desgleichen mit Brigitte Jäger. Wir sind zeitlebens in enger Verbindung geblieben. Wir wussten und wissen, wie gut es ist, Freunde zu haben, die sich ein Leben lang begleiten. Umso schwerer ist es jetzt, Abschied zu nehmen. Verbundenheit und Freundschaft bleiben über den Tod hinaus.

So sind wir in Gedanken weiterhin bei und mit Hildegard und wissen sie an unserer Seite. Mit Hildegard geht ein Mensch, der immer für andere da war, Verantwortung für andere übernommen hat und sich in den Dienst der Gemeinschaft gestellt hat. Der Familie wünschen wir von Herzen viel Kraft und die Gewissheit, uns alle bei Gott einmal wieder zu begegnen.

Liebe Hildegard, Du bist nun in Gottes Frieden und Liebe eingebettet. Unsere herzliche Verbundenheit bleibt über den Tod hinaus - Deine Ilse

Verstorbene

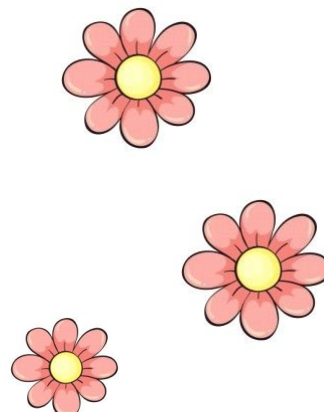


Aus unserer Gemeinde verstarben am 3. Juli Frau Gertrud Schmidt , am 21. Juli Herr Rosario Sardo und am 3. August Frau Hildegard v. Senfft.

Jesus Christus, wir bitten dich für die Verstorbenen. Schenke ihnen alles Licht und alles Leben in Fülle, nimm sie auf in dein ewiges Licht.

Senioreng Geburtstage

**Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich und
wünschen Ihnen noch viele lebenswerte Tage und Jahre mit Sinn!**



Wenn Ihr Geburtstag **nicht** im Pfarrbrief veröffentlicht werden soll, melden Sie sich bitte im
Pfarrbüro unter der Nummer 06196-44018.

Termine

So	13.08.17	11:30	Gemeindesonntag im Ev. Gemeindehaus
		15:30	Treffen der SoFas, Hauptstr. 85
Mo	14.08.17	14:30	Montagskreis mit Programm im Eschborn K
		19:00	kfd-Treffen, Hauptstr. 85
Di	15.08.17	18:15-19:45	Jupfis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Mi	16.08.17	9:00-11:00	Mittwochstreff-Frühstück, Treffpunkt, Hauptstr. 85
		9:00-11:00	Caritas-Sprechstunde, Hauptstr. 85
		19:00-20:30	Pfadis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Do	17.08.17	20:00-21:30	Rover, Hauptstr. 85
Sa. 19.08.17 – So. 20.08.17			Vater-Kind-Radtour
Mo	21.08.17	14:30	Montagskreis im Eschborn K
		19:30	Treffen des KiGo-Teams, Babbelstube, Hauptstr. 85
Di	22.08.17	18:15-19:45	Jupfis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Mi	23.08.17	9:00-11:00	Mittwochstreff-Frühstück, Treffpunkt, Hauptstr. 85
		9:00-11:00	Caritas-Sprechstunde, Hauptstr. 85
		19:00-20:30	Pfadis, Treffpunkt, Hauptstr. 85
Do	24.08.17		Ausflug der kfd-Gruppe
		20:00	Pastoralausschusssitzung im Gemeindehaus Neuenhain Die Sitzung ist öffentlich – Herzliche Einladung !
		20:00-21:30	Rover, Hauptstr. 85